

Inventarium Nr. 1573 – Ulmer Lorenz (* 24.9.1760, + 24.8.1785)
 (Transkription Hildegard Oprießnig-Luger)

Seite 1:

Actum Dornbirn den 24ten gbris 1785. ist über des Lorenz Ulmers seel. und der ruckgelassenen Wittib Agatha Bröllin zusammen gebracht und verhandenes Vermögen ein ghts bräuchigeTheilung vorgenommen und das Inventarium verfasst.

In Prosentia:

Und Abwesenheit des Amtsamann Franz Martin Herburger, des Alten Amann Hl. Franz Martin Romberg und mein Joh. Kaspar Zum Tobel Ghtschber, Hl. Anton Zum Tobel als Vogt des Martin Ulmers 4 Kinder, dan Anton Romberg als Vogt Martin Ulmers Wittib, und Michael Mäßer Schlosser als Vogt des Lorenz Ulmers Wittib.

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Vermögenstand			
Erstens die verhandene Heymath halb pr. die übrige Hälfte hieran gehört dem Kind erster Ehe zu.	461	11	-
Ein Äckerle im Hatlerfeld	98	56	
Ein Stückle Reben am Stamf	51	57	3
	612	4	3

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 2:			
Übertrag	612	4	3
Bey dem Kind erster Ehe über empfangene 24fl 37x annoch	23	15	-
Bey Andreas Ulmer wegen Hirtlohn	53	10	-
Bey der Schwieger Mutter Martin Ulmers W: laut Abrechnung vermög Inventari	4	48	-
	693	17	3
Zutrag von dem geweßten Eheman Lorenz Ulmer laut Anschlag des Inventari pr.	37	14	3
	730	32	2
An Außgaab ist verhanden.			
Zacharias Romberg im Oberdorf Cap.	110	24	-
Und Zins mit M: 85	2	30	-
Andreas Romberg Adlerwirt Ca.	100	-	-
Und Zins mit M: 85	5	-	-
Joseph Anton Herburger Handelsmann Ca	60	-	-
Und Zins mit M: 85 samt etwas Ladenwaar	4	44	-
Mr. Johannes Bröllen sel. Tochter Katharina Bröllin Ca.	42	45	-
Und Zins mit M: 85	8	24	-
Der Lobl. Frühemeß Pfrund auf dem Acker im Hatlerfeld Ca.	25	-	-
Und Zins mit M: 85	2	30	-
	361	17	-

Seite 3:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Übertrag	361	17	-
Hl. SeckelMr Winder Steür	2	48	-
Jüngling Anton Rüf Oberdorf Ca.	51	57	3
Und Zins mit M: 85	5	6	-
Joseph Rüf Beck	15	-	-
Mr. Joseph Schwendinger Schreiner	1	30	-
Joseph Anton Spiegel Chirurg	2	30	-
Mr. Johannes Bröllen seel. Tochter Anna Maria Ca.	19	-	-
samt Zins M: 85	3	48	-
Ferners Wecherlohn und baar gelichenes Geld	2	36	-
Michael Mohr Oberdorf samt Zins	5	-	-
Mr. Matheus Mathis Zinsrestanten mit M: 85	16	42	-
Kaspar Hefel auf Knüe Zins Ausstand mit M: 85	2	48	-
Joseph Welppe Hatlerdorf Fuhrlohn	3	34	-
Andreas Rusch im Hatlerdorf Fuhrlohn	2	-	-
Sebastian Romberg Dorf	1	4	-
Mr. Ulrich Romberg Ferberlohn	-	38	-
Georg Fürsteins Sohn Johannes Müller	-	37	-
Dem N: Hardter Krommer	2	48	-
Mr. Michael Mäßer Schlosser	-	32	-
Mr. Jakob Rüf Schuster Oberdorf	2	3	-
Latus	503	18	3

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 4:			
Übertrag	503	18	3
Sebastian Mäßer Oberdorf	1	30	-
Joseph Rein seel. Tochter Katharina	2	18	-
Andreas Ulmer Hirtlohn	4	-	-
Johannes Bröllen Tochter Katharina Bröllin im Ihlentäl über vorstehendes laut Abrechnung	49	40	-
falt Zins M: 86	-	-	-
Des Martin Ulmers seel. W: laut Inventari wegen empfangen Aussteuer und Hirtlohn in die Massen zu thun schuldig	36	18	-
	597	4	3
Mutterseits wird gefordert			
Das halbe Haus et Zugehör	461	11	-
Ein Äckerle im Hatlerfeld	98	56	-
sodan hat sie an Einnahm gehabt 63fl 47x 2d und wegen verkaufter Fahrnis so vor der Verehelichung verkauft worden 42fl 40x zusammen	106	27	2
	666	34	2
dabey ist sie schuldig gewesen laut Vermögens Brief	465	18	3
solches abgezogen so verbleibt ihre ledigen Zutrag	201	15	3

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 5:			
Der geweißte Ehemans Lorenz Ulmers seel. Erben fordern an zugebrachten Vermögen nach dem Anschlag und Betrefnis wie in dem Inventari angemerket pr.	37	14	3
Deren Wittibs Forderung pr.	201	15	3
Ausgabs Forderung Pr.	597	4	3
	835	35	1
Wenn also die ganze Vermögens Suma pr.	730	32	2
Von ob stehender Forderung abgezogen wird so erscheint ein Rückschlag pr.	105	2	3
Betrifft auf 2 gleiche Theil jedem zu Leiden pr. 52fl 31x 3 Haller			

Seite 6:

Zu wissen, das vor angemerkte Vögte unter heütigen Dato sich im Betref des Leibgedings so des Lorenz Ulmers W: lebenslanglich zu Nuzen gebirt hätte, folgender gestalten mit einander verstanden, das des Martin Ulmers Wittib und Kinder Vögte Hl. Anton Zum Tobel und Anton Romberg dem Mr. Johann Michael Mäßer als Vogt des Lorenz Ulmers Wittib das kleinere Ackerle auf der obern Hirte für eigenthümlich überlassen, hingegen aber solle sie Lorenz Ulmers W. gehalten seyn des Martin Ulmer W. et Kind annoch hinaus zu zahlen schuldig seyn pr. 31fl: wobey sie ansonst kein weitere Ansprach des Leibdings zu fordern oder zu besizen haben solle.

NB: in belangend der izmahlig verkauften Reben am Stamf haben selbe über den im Inventari gemachten Anschlag kommenden Erlös für eigenthümlich jeder Theil die Hälfte zu beziehen, so austrücklich bedungen worden.

Seite 7:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Nach beschlossenen Inventari haben wir zue Ents untter zogene Vögte Ents zwüschen des Martin Ulmers Wittib et Kinder, und des Lorenz Ulmers Wittib Agata Bröllin eine Abrechnung gepflogen wie hernach folgt als			
Erstlich soll die ob gedachte Agata Bröllin des Martin Ulmers Wittib et Kinder wegen ihro zu kaufen gebenen Fahrnus	27	30	-
Ferners wegen empfangenes Ausstayr et Hirtlohn	36	18	-
Detto wegen dem ihro überlassen Seyäckerle das Kleinere auf der Hirte	40	-	-
	103	48	-
Dargegen sollen des Martin Ulmers Wittib und Kinder ihro Agata Bröllen, als			
Erstlich wegen dem Hinderschlag laut Inventari von 105fl 31 ³ / ₄ halb pr.	52	31	¼
wegen erkaufter Fahrnis	12	-	-
fernens wegen Leibdingsabhandlung über Abzug der 31fl annoch	9	-	-
detto Rechnungsrest laut Inventari	4	48	-
fernens wegen Tailungs Kösten	2	12	-
	80	31	1
wan also der Wittib Agata Bröllen ihre Forderung per 80fl 31x 1d an ob stehender Martin Ulmers Wittib und Kinder Forderung abgeschlagen wirdt so ergibt es sich das die Bröllin, des Ulmers Wittib und Kindern schuldig verbleibt per	23	16	3
fallt Zins Marti 1786			
Dorenbirn den 25ten November 1785 Johan Michael Mäser als Vogt Agata Bröllin Anton Zum Tobel als Vogt der Ulmer Wittib et Kinder			

Seite 8:

Lit A.
Rechnung

Seite 9:

Zu wissen, daß Dato des Lorenz Ulmers seel. Erben gebührende Hälfte Fahrnis dessen Wittib Vogt Michael Mäßer dato käuflich überlassen worden pr 27fl 30x.

Weiters kommt noch anzumerken, daß des Martin Ulmers Wittib laut getroffen Fahrnis Accord des Lorenz Ulmers Wittib zu bezahlen habet, so bey vorstehender Verschreibung nicht begriffen pr 12fl. welcher Kauf von vor bemerkten Vögten ebenmäßig abgeschlagen worden.

Dato hat der Michael Mäßer die ganze Theilungs Kosten mit 4fl 24x bezalt.

Verbleibt also vorstehender Wittib daß ganze Vermögen, wogegen sie nebst der Ausgab laut bey ligender Abrechnung des Martin Ulmers Wittib und Kinder laut bey ligender Abrechnung Lit A. hinaus zu zahlen schuldig pr 23fl 16x 3d

Seite 10:

Inventarium.

Über des Ehrsammen Lorenz Ulmers nun seel. und dessen ruckgelassenen Wittib Agath Bröllin beder Vermögen so abgefaßt de Dato 24ten gbris 1785.

samt Rechnungs Anlag Lit A.

Expedirt

No. 1573.